

## Newsletter Perinatalmedizin

### NEU:

### Perinatalmedizin Aktuell: Jahresversammlung der Niedersächsischen Perinatalerhebung (NPE) am 3. Februar 2017

Zu Beginn des neuen Jahres möchten wir Sie mitnehmen, neue Aktivitäten des Qualitätsmanagements und innovative Projekte aus der Geburtshilfe und Neonatologie kennen zu lernen. In zwei Beiträgen wird das Thema Dammschutz und Prävention von Verletzungen der Geburtswege beleuchtet. Weitere Themen sind die neue Qualitätssicherungs-Richtlinie, die insbesondere in den Kinderkliniken derzeit für viel Diskussion sorgt und neue Projekte aus der Ärztekammer. Zu nennen sind der erfolgreiche Start des Peer Reviews in der Geburtshilfe und Neonatologie und das neue GerOSS Modul IUFT.

[Programm](#)



Qualitätsentwicklung nach dem Baukastenprinzip

**Jetzt Termine für 2017 vereinbaren!**

#### Das Konzept

Faktenbasierte Qualitätsentwicklung gelingt leichter, wenn dieser Prozess aktiv begleitet wird. Zahlen – Daten – Fakten, speziell aus den Verfahren der Qualitätssicherung Geburtshilfe und Neonatologie, werden dabei gemeinsam im interdisziplinären Team analysiert, bewertet und es werden zielgerichtet Maßnahmen abgeleitet.

**Wo?** Vor Ort in Ihrer Klinik!

[Flyer](#)



**NEU:**

**Dokumentation intrauteriner Fruchttod (IUFT)  
ab 2017**



Die Absenkung der perinatalen Mortalität konnte seit den 70er Jahren von etwa 2,5 Prozent auf 4,9 Promille im Jahr 2015 in der Hauptsache durch einen Rückgang der subpartalen und neonatalen Sterblichkeit erreicht werden. Im Gegensatz dazu blieb die antepartale Sterblichkeit davon unberührt, insbesondere die Rate von Totgeburten von reifen Kindern mit einer Tragzeit von 37 Wochen und darüber. Mit dem neuen GerOSS Modul IUFT sollen Antworten auf die Fragen zur Ursache des tragischen Geschehens gefunden werden.

[Datensatz IUFT](#)

### NEU: Neue Ansprechpartnerin für Projektmanagement Neonatalerhebung und Nds. Nachuntersuchungsprojekt für kleinste Frühgeborene

Mein Name ist Frauke Mennenga. Seit dem 01. Oktober arbeite ich als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Ärztekammer Niedersachsen im Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen. Ich bin ausgebildete Gesundheits- und Krankenpflegerin und habe vor kurzem mein Masterstudium Medizinisches Informationsmanagement mit dem Schwerpunkt Klinisches Qualitätsmanagement erfolgreich beendet. Im Rahmen meiner bisherigen beruflichen Tätigkeiten war ich u.a. an der Planung und Durchführung von klinischen Studien und Projekten am Fraunhofer Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin in der klinischen Atemwegsforschung beteiligt.



Frauke Mennenga, M.A.

Ich freue mich sehr auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

## Termine Termine Termine

- **8. Niedersächsische Qualitätskonferenz**  
Am Mittwoch, den 18. Januar 2017 lädt die Niedersächsische Krankenhausgesellschaft zu Ihrer 8. Qualitätskonferenz nach Hannover ein. In diesem Jahr wird auch die Geburtshilfe mit einem Beitrag zum Thema Kaiserschnittraten von Frau Prof. Grüßner, Chefärztin der Frauenklinik im Klinikum Wilhelmshaven vertreten sein.  
[Programm](#)
- **Perinatalmedizin aktuell: Jahresversammlung der NPE** findet am **3. Februar 2017** im Vortragssaal der Ärztekammer Niedersachsen statt.